

Zweimal Edelmetall für regionale Jungen

Leichtathletik – Landeshallenmeisterschaft, Jugend

Chemnitz (okz/ah). Eine Silber- und eine Bronzemedaille waren die Ausbeute der sieben regionalen Nachwuchslleichtathleten bei der Landeshallenmeisterschaft in den Jugend-Altersklassen U 16 (14/15) und U 20 in Chemnitz. Stabhochspringer Richard Vorwerk vom TSV Kitzscher, der zuvor in der U 18 den Titel geholt hatte, wurde in der höheren Kategorie mit 3,40 m Zweiter. Im Hochsprung der M 15 überquerte Nick Günther vom LAT Borna die Latte bei 1,65 m, womit er den dritten Platz belegte. Fünfter wurde er im Weitsprung mit 5,50 m. Mit 8,02 s über 60 m verbesserte er seine persönliche Bestleistung und kam als Dritter seines Vorlaufs auf Gesamtplatz 14.

Seine Vereinskameradin Marie-Theres Schulze (W 15) wurde im Sprint mit 8,34 s Zweite ihres Vorlaufs und Achte des Gesamtfeldes, musste dann aber verletzt aufs Finale verzichten. Auch Hoch- und Weitsprung sagte sie an. Na-

talie Wiener lief die 60 m in 9,15 s (30.) und sprang 1,40 m hoch (8.). Pauline Seidel (W 14) sprintete 8,79 s (16.) sprang 2,97 m weit (23.).

Eine neue persönliche Bestzeit stellte Luise Kretschmer (W 14) von SF Neukieritzsch über 60 m Hürden auf. Sie steigerte sich um 19 Hundertstel auf 10,26 s. Damit wurde sie Zwölfte. Auch beim Kugelstoßen verbesserte sie sich – um sieben Zentimeter auf 9,44 m. Das brachte ihr den sechsten Platz ein.

Ebenfalls an der Kugel ging SFN-Mitstreiter Florian Henkel (M 15) in den Wettkampf. Er übertraf seine bisherige Bestweite um vier Zentimeter und erreichte mit 10,08 m Rang elf.

Die 15-jährige Lobstäderin Cathleen Schultze, die seit Jahresbeginn für den LAC Erdgas Chemnitz startet, wurde über 60 m in 8,09 s Vierte der Altersklasse U 20. Über Bronze durfte sie sich mit der Chemnitzer Staffel über 4 x 200 m in 1:47,50 min freuen.